

Federf. Stadamt: Referat Wirtschaftsförderung und Stadtentwicklung

Vorlage für den	Berichterstatter	Sitzung am	Punkt
Wirtschaftsförderungs- und Grundstücksausschuss	Bürgermeister Schwerhoff	30.01.2003	6

öffentliche Sitzung

Betrifft:

**Gewerbepark Gladbeck-Brauck
Vermarktungsstand**

Begründung:

(ggf. zusätzlich)

Trotz der allgemein eher ungünstigen Wirtschaftslage entwickelt sich der Gewerbepark Gladbeck-Brauck positiv.

Die Unternehmensansiedlung verläuft kontinuierlich gemäß den aus den seinerzeitigen IBA-Kriterien heraus entwickelten Vermarktungszielen.

Der aktuelle Vermarktungsstand ist in den nachgehefteten Übersichtsplänen dargestellt.

Der größte Teil des Gewerbeparks Gladbeck-Brauck ist vermarktet.

Zur Zeit steht in den beiden Teilgebieten Nord (Graf Moltke 3/4) und Süd (Holzplatz Mathias Stinnes 3/4) ein Flächenpotenzial in Größe von insgesamt **ca. 45.000 m²** für weitere Unternehmensansiedlungen zur Verfügung.

Dieses Flächenpotenzial teilt sich wie folgt auf:

- Graf Moltke 3/4 ca. 37.700 m²
- Holzplatz Mathias Stinnes 3/4 ca. 8.300 m²

In dem Flächenpotenzial enthalten sind allerdings Grundstücke in einer Gesamtgröße von knapp 10.000 m², die Gegenstand von konkreten, sehr erfolgversprechenden Vermarktungsverhandlungen sind. Diese Grundstücke liegen überwiegend an der Brüsseler Straße (Teilgebiet Holzplatz Mathias Stinnes 3/4).

Außerdem beinhaltet das Flächenpotenzial das ehemals von der Lentjes AG genutzte Grundstück „Luxemburger Str. 11“ (groß ca. 12.000 m²). Wegen des historischen, stark renovierungsbedürftigen Gebäudebestandes gestaltet sich die Vermarktung schwierig.

Die Reaktivierung dieser Immobilie wird ein Schwerpunkt im Vermarktungsgeschäft 2003 sein.

Noch unklar ist, in welchem Umfang der Gebäudebestand erhalten werden kann oder ob er beseitigt werden muss, um eine Nachfolgelösung zu ermöglichen.

Mitzeichnungen				
Bürgermeister	Erster Beigeordneter:	Beigeordneter/ Stadtkämmerer:	Beigeordneter/ Stadtbaurat:	Rechtsamt:
Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____

Ein weiterer Schwerpunkt wird die Vermarktung des westlichen Eckgrundstücks des Blocks Straßburger Straße / Luxemburger Straße und des im Bereich der zentralen Grünachse eingebetteten Grundstücks sein.

Diese beiden Grundstücke bieten zusammen eine Fläche in Größe von ca. 6.500 m².

Sie werden wegen ihrer exponierten Lage im Eingangsbereich des Gewerbeparks in erster Linie als Standorte für Unternehmen mit Darstellungsbedarf (z. B. Hotel, Gastronomie, Dienstleistung) angeboten.

Die größte zusammenhängende Fläche (ca. 13.900 m²) wird nach Auslaufen von Reservierungen und Rückabwicklung eines Grundstücksgeschäfts im Bereich südlich der Europastraße verfügbar werden.

Damit kann auch Unternehmen mit einem Flächenbedarf von mehr als 5.000 m² wieder ein attraktiver Standort im Gewerbepark Gladbeck-Brauck angeboten werden.

Im Übrigen sind noch einzelne Restflächen zu vermarkten.

Aktuell sind im Gewerbepark Gladbeck-Brauck ca. 35 Unternehmen (inkl. Mieter) angesiedelt.

Innerhalb des 1. Quartals 2003 wird es zur Produktionsaufnahme eines weiteren aus Gladbeck stammenden Unternehmens (Metallbau Murrenhoff) kommen.

Aus den laufenden Vermarktungsverhandlungen können kurzfristig 5 – 6 zusätzliche Unternehmensansiedlungen resultieren.

Finanzielle Auswirkungen: - K e i n e - .

Beschlussentwurf:

Der Wirtschaftsförderungs- und Grundstücksausschuss nimmt den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Der Bürgermeister
i. V.

- Dr: Andriske -

In der Sitzung des

Wirtschaftsförderungs- und Grundstücksausschusses

Rates

Haupt- und Finanzausschusses

am 30.01.2003 (öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: